

Punkt: **3** der Tagesordnung

Herrn Ortsvorsteher
Helgi Schwedass
Ortsverwaltung
Mainz- Ebersheim

Vorlage-Nr. 0156 / 2010

Ebersheim, den 15. Januar 2010

Ortsbeiratssitzung am 28. Januar 2010

Antrag

Fördergelder zum Breitbandausbau in Ebersheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt beim Land Rheinland-Pfalz Fördergelder aus der Breitbandinitiative zu beantragen bzw. Förderanträge für das Programm GAK bei der ADD Trier sowie alternativ für das Programm ZulnvG (Leerrohrprogramm) beim Landesministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau mit dem Ziel zu stellen, die Breitbandversorgung in Ebersheim dort auszubauen, wo die Verfügbarkeit unter 2 MB/s liegt, bzw. gar nicht vorhanden ist.

Begründung:

Die EU hat die verbesserte Breitbandförderung des BMELV (Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) freigegeben, so dass nun für 2010 insgesamt 25 Mio € für die Länder zur Förderung des Breitbandinternets zur Verfügung stehen. Die Gelder sollen schnellstmöglich dort eingesetzt werden, wo mit keiner Lösung über den Markt zu rechnen ist. Gemeinden, die nachweisen können, dass ihre Breitbandverfügbarkeit unter 2 MB/s liegt (wie dies in Ebersheim in nicht unerheblichen Teilen der Fall ist), benötigen für die Breitbandinvestition nur noch einen Eigenanteil von 10 Prozent. Auch die Förderung von Leerrohren, die für die Breitbandinfrastrukturen genutzt werden können sowie Machbarkeitsstudien und Planungsarbeiten sind förderungsfähig. Der staatliche Zuschuss wurde auf 500.000,00 € pro Einzelvorhaben heraufgesetzt. Die Möglichkeit die Fördergelder nicht nur für Landgemeinden, sondern auch für Stadtteile der großen Städte in Rheinland-Pfalz zu beantragen, wurde bereits juristisch geklärt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

FDP-Mainz-Ebersheim
Ortsbeiratsfraktion

SPD
Ortsbeiratsfraktion

Bündnis90 / Die Grünen
Ortsbeiratsfraktion

Peter Schwalm

Günter Zimmer

Matthias Gill